

Das Oktoberheft 1916 der „Sozialen Kultur“

(Z) enthält

eine drei Bogen starke Inaugural-Dissertation der historisch-philologischen Abteilung der philosophischen Fakultät an der Universität zu Göttingen:

Zusammenhang zwischen Konfession und Fruchtbarkeit in Preußen

Mit 24 Tabellen.

Von Dr. Heinrich Becker, Niedersteinebach
(3. St. Charleroi, Belgien)

Die Dissertation des jungen Statistikers, der noch unter Leris an seiner Untersuchung gearbeitet hat, behandelt die Frage grundlegend und durchschlagend. Der bekannte Herausgeber des Kirchlichen Jahrbuchs P. Krosse S. J. schrieb über die Abhandlung: „Das Gesamturteil muß dahin lauten, daß die Arbeit eine sehr wertvolle und ihre Verbreitung im Buchhandel dringend zu wünschen ist.“ Wir geben daher das Oktoberheft der „Sozialen Kultur“ auch außer Abonnement ab, solange der übergedruckte Vorrat reicht.

Preise: Oktoberheft ord. M. —50, bar M. 0.37

Im November und Dezember 1916 wird die „Soziale Kultur“ u. a. folgende wichtige Abhandlungen veröffentlichen:

Besondere Aufgaben und Schwierigkeiten der katholisch-sozialen Bewegung in der nächsten Zukunft. Von Dr. Otto Müller, M. Gladbach.

Zur Bevölkerungspolitik, eine Selbstbiographie. Von A. B. in E.

Privates und staatliches Elektrizitäts-Versorgungsmonopol. Von Dr. Clemens Heiß, Berlin-Treptow.

Grundsätzliches zur Frage der Staatsmonopole. Von Dr. Paul Beusch, M. Gladbach.

Der deutsche Außenhandel nach dem Kriege. Von Dr. Lorenz Zach, Berlin.

Über die Pflege des geistigen Lebens im Heer. Von Dr. E. Th. Kaempf, Charlottenburg.

Preise: Oktober/Dezember ord. M. 1.50, bar M. 1.15.

M. Gladbach, Mitte Oktober 1916.

Volkvereins-Verlag

G. m. b. H.

Weißer Zettel.

Soeben erschienen in unserem Verlage:

(Z)

Deutschlands Trost von Alfred Fischer, Pfarrer in Berlin. 8°. Geh. 20 Pf.

Warum wir noch kämpfen von Rudolf Schubring, Pfarrer in Brandenburg. 8°. Geh. 20 Pf.

Auf unsere Voranzeige wurden von diesen beiden Heften in 3 Tagen

3450 Exemplare bar abgesetzt.

Die Hefte eignen sich zur Massenverbreitung, namentlich zur Versendung ins Feld.

Partiebezüge zu ermäßigten Preisen.

Japan und der Westen von Dr. H. Smidt. 8°. Geh. 50 Pf.

Konfuzius. Seine Persönlichkeit und seine Grundanschauungen von Professor D. Bornemann. 2., erweiterte Auflage. 8°. Geh. 60 Pf.

Das Los der Frauen und Mädchen in Ostasien von Pfarrer W. Hückl. 2. Auflage mit zahlreichen Abbildungen. 8°. Geh. 50 Pf.

Die 10 Gebote von Pfarrer Fritz Siemä. Andachten. 8°. Preis geb. 60 Pf.

Wir liefern bedingt (nur bei gleichzeitiger Barbestellung) mit 25%, bar mit 33 1/2% und 9/8.

2 Probe-Exemplare bar mit 50%

Wir bitten zu verlangen.
Weißer Bestellzettel.



Hutten-Verlag, G. m. b. H.

Berlin SW. 11

Ein leichtverkäufliches, begehrtes Buch ist:

Reinh. Gerling:

(Z)

Wie das Weib am Manne leidet und der Mann am Weibe.

Billige Ausgabe 150 Seiten M. 1.20

Von den zahlreichen Pressestimmen seien nur erwähnt:

Pastor Schmidt im „Korrespondent“, Zentralblatt des Westdeutschen Sittlichkeitsvereins: Es ist eins der ernstesten Bücher, die ich gelesen habe. Die Bilder, die der Verfasser entwirft, greifen an Herz und Gewissen. Und wenn manchmal seine Ausführungen zu schneidend und scharf uns erscheinen, müssen wir doch zugeben: der Verfasser hat recht, denn er redet die Wahrheit!

Geschlecht und Gesellschaft (Dr. Schneider): ... Die Skizze „Herrenrecht“ weist die dämonische Kraft eines Billiesses und eine dem bizarren d'Aurevilly ebenbürtige Erfindungsgabe auf. Eine furchtbare Dichtung, die eindringlicher als die geistreichste Argumentation die Verlotterung der vorhandenen sexuellen Moral darlegt.

Der deutsche Kaufmann im Auslande: Es sind wertvolle Worte, wertvolle Fingerzeige, die er bietet. Gerling lehrt Unbefangenheit und Mut, er kämpft gegen Feigheit und Vertuschung. Wahrhaft goldene Worte sind es, die er der sexuellen Aufklärung der Jugend widmet.

Preis 1.20 M.

2 Probeexemplare mit 50%	= 1.20	} Nur bar.
5 " " 60%	= 2.40	
10 " " 66 2/3%	= 4.—	

Orania-Verlag, Oranienburg.